

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

249 (10.9.1894)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 249.

Montag den 10. September

1894.

Bekanntmachung.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß für ausgeschlachtetes Fleisch von Rindvieh mit Ausnahme der Milchfäßer, welches frisch oder zubereitet (eingefalzen, geräuchert, gefocht u. s. w.) in das Großherzogthum eingeführt wird, die Fleischsteuer mit 8 Pfennig vom Kilogramm bei der Steuereinnahme II hier — Kreuzstraße 11a — zu entrichten ist.

Würste und sonstige aus gehacktem Fleisch bestehende Waaren sind der Besteuerung bei der Einfuhr nicht unterworfen.

Karlsruhe, den 6. September 1894.

Großh. Hauptsteueramt.
Knittel.

Realgymnasium Karlsruhe.

Anmeldungen neuer Schüler finden statt am

Dienstag den 11. September, Vormittags von 8 bis 12 Uhr.

Die Aufnahmeprüfungen werden abgenommen am

Mittwoch den 12. September, Morgens 8 Uhr.

3.3.

Grossherzogliche Direktion.

Höhere Mädchenschule.

Anmeldungen neu eintretender Schülerinnen auf dem Geschäftszimmer im Schulgebäude Sofienstraße 14 am Montag den 10. d. M. von 9—12 $\frac{1}{2}$ Uhr unter Vorlage der Geburts-, Impf- und Schulzeugnisse.

Aufnahme und Nachprüfungen am Dienstag den 11. d. M., an welchem Tage alle Schülerinnen der I.—VII. Klasse um 9 Uhr und jene der Vorklassiker (VIII.—X.) um 10 Uhr sich in ihren Klassenzimmern einzufinden haben.

Karlsruhe, den 3. September 1894.

Großh. Direktion.

2.2.

Badischer Frauenverein, Abtheilung I.

In dem Museum der Kunstfäderschule, Sinfenheimerstraße 2, werden Montag den 10. und Dienstag den 11. September, jeweils von 10—12 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags, zwei reich in Gold- und Silberstickerei ausgeführte Thora-Vorhänge für die neue Synagoge in Luxemburg ausgestellt. Eintritt frei.

Karlsruhe, den 6. September 1894.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 11. September 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokal Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Hunde, 4 Jahre alt (Mops und Spitzer), 6 Weinfässer, 1 Ledentisch, 2 Waagen mit Gewichten, 2 Waarenkörben, 1 Eisfaß, 4 Birnbüchse, 15 Stühle, 1 Klavier, 2 Betten, 1 Sopha, 2 Nähmaschinen, 2 Gipsfiguren sowie Spiegel, Bilder und noch andere Gegenstände.

Karlsruhe, den 9. September 1894.

Gräfin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 11. September 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokal Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Sekretär, 1 Kleiderschrank, 1 Regulator, 1 Spiegel und 4 Bilder.

Karlsruhe, den 8. September 1894.

Wiegand, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe, Adlerstraße 14.

Wohnungen zu vermieten.

*4.4. Akademiestraße 42 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*5.5. Augartenstraße 4, nächst der Ettlingerstraße, ist in einem bessern Hause die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche u. Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Marienstraße 70 im 2. Stock.

— Bahnhofsstraße 54 ist der 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör, mit Glasabschluss, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Wirtsbücherei.

*3.2. Degenfeldstraße 6 sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock bei Frau Wied oder Augartenstraße 32 im 1. Stock.

— Durlacher Allee 13 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, Badezimmer, mit

Veranda, Erker und Balkon, Vor- und Hintergarten sammt Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, zu vermieten. Zu erfragen Küpppurrerstraße 70 im 1. Stock.

— Durlacher Allee 17 (Neubau) ist der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie der 4. Stock von 4 Zimmern und Küche nebst reichlichem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Die Wohnungen sind elegant eingerichtet und mit Balkon versehen. Näheres Durlacher Allee 26 im 2. Stock links.

Friedenstraße 27, Ecke der Rheinthalbahnstraße, ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer, Moltkestraße 21, oder Herr Kreuzbauer, Friedenstraße 15.

*2.2. Karlstraße 34a ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badecabinet, 2 Mansarden, Keller u., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst oder Schützenstraße 9 bei Fr. Lang.

*7.7. Körnerstraße 21 ist in besserem Hause im 4. (geraden) Stock eine Wohnung von einem großen Zimmer, Küche und Keller auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres auch Kaiserstraße 94 im Cigarrenladen.

*7.7. Körnerstraße 21 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 oder 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Waschküche sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 94 im Cigarrenladen.

*3.3. Kronenstraße 42 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.3. Lessingstraße 15 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, oder der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Lessingstraße 41, zunächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badecabinet, Küche u., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*3.2. Nowack-Anlage 19 ist eine schöne Wohnung von 5—6 Zimmern nebst einer solchen

von 3 Zimmern und Küche u. per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Westendstraße 29 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badecabinet, Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann täglich (außer Sonntags), Vormittags von 11—12 und Nachmittags von 5—7 Uhr eingesehen werden. Näheres Herrenstraße 12 im 2. Stock.

*3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder Nowack-Anlage 19, parterre.

— Werderstraße 45 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil am Waschkloß u. s. w., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— In der Nähe des Schlossplatzes ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 7 Zimmern, Veranda und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 8, 2. Stock.

— In ruhigem Hause der Kurvenstraße ist eine in nächster Nähe der Karlstraße gelegene Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Waschküche und Trockenspeicher, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 26.

*2.1. Wegzugs halber ist sofort oder auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör billig zu vermieten. Näheres Schillerstraße 6 im zweiten Stock.

Kaiser-Allee 45 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon nebst Zugehör per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstr. 40, im Kontor im Hofe rechts.

Karlstraße 76a (Neubau) sind auf den 23. Oktober Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zugehör im 1., 2., 3. und 4. Stock zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9 im Bureau.

Wilhelmstraße 25

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Morgenstraße 23

ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. Zu erfragen Küpppurrerstraße 8 im Kontor. *3.3.

Karlstraße 76

ist die Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör, mit herrlicher Aussicht nach dem Gebirg, allen Ansprüchen der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sofort oder auf 23. Oktober an eine bessere, ruhige Familie zu vermieten. Auf Wunsch kann Garten abgegeben werden. Näheres Wilhelmstraße 52 oder Karlstraße 76.

Wohnungen zu vermieten.

*3.3. Adlerstraße 40 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 3—4 Zimmern sofort oder später zu vermieten;

Schwabenstraße 5 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Alkov und Küche zu vermieten;

Belfortstraße 9 sind Kontor und größere Magazinräumlichkeiten sofort oder später zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

*2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 62.

Auf 23. Oktober

ist Douglasstraße 15 der 3. Stock, bestehend aus 5-7 schönen, geräumigen Zimmern, Küche mit Speisekammer und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Ein Laden

mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern u. s. w. ist in frequenter Lage (für ein sauberes Geschäft) zu vermieten. Näheres Amalienstraße 23 im Laden.

Karl-Friedrichstraße 19,

an verkehrreichster Stelle:

Laden,

Kontor, Magazin und Wohnung

sind bis 23. Oktober im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 5.3.

Laden

mittlerer Größe sofort oder später zu vermieten; derselbe ist in höchst frequenter Verkehrslage, eignet sich besonders für ein Friseur- oder für ein Konsumgeschäft, Fleischwaren-, Bäckerei-, Delikatessen-Filiale oder Herren-Artikel. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Ein Offizier sucht in Mitte der Stadt eine möblierte Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit eigenem Glasabschluss auf 1. Oktober. Offerten unter Nr. 5552 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein kinderloses Ehepaar (Beamter) sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober oder früher. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5575 an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

eine fein möblierte Wohnung von 5-6 Zimmern im Westend. Offerten erbittet man unter Nr. 5545 an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Zimmer zu vermieten.

Ein hübsches, möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 9 im Laden.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Kreuzstraße 9, Ecke der Kaiserstraße, eine Treppe hoch.

Veßingstraße 29 ist im 3. Stock ein zweifenstriges möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

2.2. Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 3 im 2. Stock.

* Ritterstraße 2, zwei Treppen hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße 100

sind verschiedene fein möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. 3.3.

Zwei elegant möblierte,

freundliche Zimmer (Salon und Schlafzimmer), mit oder ohne Piano, sind sogleich oder später billig zu vermieten: Karlstraße 21 im 3. Stock rechts. 6.3.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 247 sind 2 schöne, große, nach der Straße gelegene unmöblierte Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 247 im 3. Stock.

Unmöbliertes Zimmer.

*2.2. An einen bessern Herrn oder ein Fräulein ist ein sehr schönes, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27 im 1. Stock.

Kronenstraße 37/39

ist ein gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn oder ein Fräulein sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. *2.1.

Pension-Anerbieten.

*2.2. In einer ruhigen Privatfamilie, in nächster Nähe des Realgymnasiums und der Oberrealschule, findet ein Schüler bei gut bürgerlicher Kost und freundlichem Zimmer angenehme Aufnahme. Näheres Bähringerstraße 39 im 2. Stock.

Pension-Anerbieten.

*2.2. Ein oder zwei Schüler, welche die höhere Schule besuchen, finden gute Aufnahme, sowie Nachhilfe in den Aufgaben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Maler-Atelier,

ein großes, geräumiges, ist Kaiser-Mlee 1 sofort oder auf 15. September zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 199, 3 Treppen hoch. *2.2.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Für einen neu eintretenden Schüler des hiesigen Polytechnikums wird ein möbliertes Zimmer mit vollständiger Pension gesucht, möglichst in der Nähe der Hochschule. Gesl. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 5558 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Dienst-Anträge.

*3.3. Für sofort wird in ein feines Haus ein besseres Mädchen für Alles gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein junges, fleißiges Mädchen vom Lande findet Stelle auf's Ziel. Näheres Hirschstraße 69.

*2.2. Für eine kleine Familie mit einem Kinde wird auf Ende September ein solides, williges Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 18 im 2. Stock.

Ein Mädchen oder eine Kinderfrau, willig, und welche Kinderwäsche und die Zimmer befragt, mit Zeugnissen über längeres Dienstverhältnis, kann sofort eintreten: Linkenheimerstr. 3 im Laden.

2.2. Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sowie Hausarbeiten befragt, findet auf's Ziel passende Stelle: Amalienstraße 57, parterre, im Geschäft.

3.2. Ein braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Markgrafenstraße 88 im Laden.

2.2. Ein fleißiges, braves Mädchen vom Lande im Alter von 14-15 Jahren wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Waldstraße 73, parterre.

2.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches in sämtlichen Hausarbeiten sowie im Waschen und Putzen bewandert ist, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 30 im Buchbinderladen.

2.2. Gesucht wird auf's Ziel ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen für häusliche Arbeit wird sofort gesucht: Marienstraße 70 im 2. Stock.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort oder auf's Ziel gesucht: Fasanenstraße 2 im 4. Stock rechts.

22000 Mark

sind per 15. d. Mts. ganz oder getheilt als zweite Hypothek dauernd auszuleihen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 5555 im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.2.

Kapital-Gesuch.

3.3. Mt. 6000-8000 werden auf II. Hypothek auf ein sehr rentables Haus aufzunehmen gesucht. Näheres befördert unter Nr. 5484 das Kontor des Tagblattes.

5000 Mark

werden als II. Hypothek zu 5% von pünktlichem Zinszahler per 23. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 5549 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

1200 Mark

werden gegen vollkommene Sicherheit zu leihen gesucht. Anerbieten unter Nr. 5548 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige Tailleurarbeiterin findet dauernde Beschäftigung. Näheres Amalienstraße 9 im 2. Stock. Daselbst können auch einige Lehrmädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, in die Lehre treten. *2.2.

Commis-Gesuch.

2.2. Ein solider junger Mann mit schöner Handschrift, welcher der einfachen Buchführung u. Correspondenz mächtig ist, wird per 1. oder 15. Oktober für ein kaufmännisches Bureau gesucht. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche und Befähigung von Zeugnis-Abschriften wolle man unter Nr. 5563 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Putzmacherin

per sofort, bei hohem Salair, gesucht. Offerten unter Nr. 5528 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Brauchbare Köchin

sucht sofort oder auf 23. Oktober Frau Dr. Cramer, Kaiserstraße 160.

Gesunde, kräftige Schenkamme,

möglichst zweitflügelnd, nach auswärts sofort gesucht. Offerten unter Nr. 5576 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

M. Mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können, auch etwas Hausarbeit mitbesorgen, finden auf's Ziel bei hohem Lohn nebst guter Behandlung Stellen. Näheres durch Frau Müllich, Kaiserstraße 134. *7.7.

Kellnerinnen !!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburken, Kellner und Diener finden in das Haupt-Blaucungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Modes.

3.3. Einige junge Mädchen aus achtbarer Familie finden in meinem Geschäft noch Lehrstellen.

L. Ph. Wilhelm,
Kaiserstraße 205.

Ein jüngerer Hausbursche

wird sofort gesucht. Näheres im Palmgarten.

Verkaufs- und Tausch-Objekte

von Häusern, Gütern, Mühlen, Geschäftsbäuern und Grundstücken jeglicher Art empfiehlt und ertheilt Reflektanten weitere Auskunft J. Müller, 99 Kaiserstraße 99. 3.3.

Empfehlung.

*2.2. Ein Mädchen empfiehlt sich im Kleidermachen, Weisknähen und Flicken aller Art bei billiger Berechnung. Näheres Werberstraße 90 im 1. Stock des Hinterhauses.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein hübsches, neues Haus im westlichen Stadtteil, mit Garten, 4 u. 5 Zimmern im Stock, ist preiswürdig zu verkaufen. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5486.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein hübsches, vierstöckiges Haus mit Hof, schöner Werkstatt und Garten im Bahnhofstadtteil ist sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5485 befördert das Kontor des Tagblattes.

Haus zu verkaufen.

*6.3. Ein sehr rentables Haus auf dem Werberplatz ist um den Schätzungspreis zu verkaufen unter günstigen Bedingungen. Gesl. Offerten sind unter Nr. 5430 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3/4 - Cello,

2.2. vorzügliches Instrument, mit seinem Ton, sammt Bogen und Zugehör ist billig zu verkaufen bei Aug. Lieckefett, Grünwinkel i. B.

Ladeneinrichtung

zu verkaufen: Kaiserstraße 73. 3.2.

Ein schwarzer Ziegenbock

ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gelegenheitskauf.

8.5. Ein ganz neues, kreuzsaitiges **Piano** neuester Construction, in eleganter Ausstattung, verbunden mit angenehmer, leichter Spielart und vollem gesangreichem Ton, was somit den höchsten musikalischen Ansprüchen genügt, ist ausserordentlich billig abzugeben.

Hermann Heusser,

37 Schützenstrasse 37, 1. Etage.

Saberstroh,

ca. 20 Bentner, ist gegen baar billig abzugeben. Näheres Karlsstrasse 97, parterre.

Gaustausch.

2.2. Ein gut gebautes, rentables Haus in guter Lage wird gegen Baupläge oder gegen ein altes, zum Abbruch geeignetes Haus zu vertauschen gesucht. Angebote wolle man gefl. unter Nr. 5554 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Tausch-Gesuch.

*2.2. Ein noch gut erhaltenes **Pneumatikrad** wird gegen Polstermöbel, Sessel oder dergl. umzutauschen gesucht. Gefl. ausführliche Offerten unter Nr. 5543 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

ALTES GOLD, SILBER.

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe

Ludwig Paar, Nachf. L. Bertsch,
Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinz gegenüber

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein **gebrauchtes Piano**. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schwelsgut**, Herrenstrasse 31.

*2.2. Es werden 120 Dielen, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5542 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gebrauchte Schulbücher,

soweit noch eingeführt, kauft

3.2. **Wilh. Jahraus,**
Buch- und Papierhandlung,
Ecke der Kaiser- und Waldhornstrasse 28.

Zwei gebrauchte Oefen

(sog. Kasernenöfen) werden zu kaufen gesucht von **U. Kautt & Sohn,** Waldhornstrasse 14.

Ankauf.

Empfehle mich bestens zum

Ankauf von getragenen Herren- und Damenkleidern,

Ankauf von Uniformen, Betten und Möbeln,

Ankauf von Schuhen u. Stiefeln etc. etc. und zahle hierfür die höchsten Preise.

J. Levy, Markgrafenstrasse 23.

Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Hosen aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maler,** Markgrafenstrasse 22.

Meine geehrten Herrschaften.

— Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silber- und Goldarbeiten bezahle.

Frau A. Reutlinger Wwe., Markgrafenstrasse 14, frühere Spitalstrasse.

Eine gangbare Wirthschaft

wird von tüchtigen Wirthsteuten sofort zu pachten gesucht. Offerten unter Nr. 5478 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterrichts-Anerbieten.

2.2. Ein junger Mann ertheilt bei sehr möglichem Honorar Unterricht in Latein, Griechisch, Französisch und Italienisch. Offerten bittet man unter Nr. 5526 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Aerztliche Anzeige.

Dr. Baur

zurückgekehrt. 3.3.
Karlsruhe, den 5. September 1894.

Aechten alten Malaga

in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig

Hofdrogerie Carl Roth.

Bad. Imkerschule.

Blüthenhonig.

Verkaufsstelle bei **W. Sümann, Sofienstrasse 45.**

Frühstückskäse

in frischer, schöner Waare empfiehlt 4.3.

J. Müsle,

Amalienstrasse 37 und Adlerstrasse 32.

Frische Landbutter

à Pfd. M. 1.05,

hochfeine Schweizerbutter

à Pfd. M. 1.15,

Süßrahmbutter, feinste Marke,

à Pfd. M. 1.20. 3.3.

G. Wienert's Filiale.

Münchener Spatenbräu

in 1/4 Flaschen,

Freiherrl. v. Seldeneck'sches Versandtbier,

" " " Pilsener Bier,

" " " Lagerbier

in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt

Robert Fritz,

2.2. Kaiserstrasse 229.

Münchinger Flaschenbiere

in ganzen und halben Champagnerflaschen, in ganzen und halben Patentflaschen,

Rosinen zur Weinbereitung

empfehlen

K. Wegmann,

22 Waldstrasse 22.

Schwabentod,



als:
Motten,
Fächerlin,
Ehrmeln,
Insecticide-Vicat,
Dalmatiner Insektenpulver,
empfehlen
Carl Roth, Hofdrogerie.

10.8. Ueber **P. Kneifel's**

Haar-Zinktur

Dieses vorzügliche, zur sichern Erhaltung und ganz wesentlichen Vermehrung des Haares dienende, ärztlich auf das Wärmste empfohlene Kosmetikum (man lese die Zeugnisse u. größeren Inserate) ist in Karlsruhe nur acht bei **P. Wolf Wwe.,** Karls-Friedrichstrasse 4, in Flac. zu 1, 2 und 3 Mark.

Den geehrten Hausfrauen empfehle meine seit mehr denn 40 Jahren bekannte

weiße, geruchlose Bleich-Schmierseife als das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel. Preis pro Pfund 18 Pf., bei Mehrabnahme billiger.

Carl Heinz, Seifenfabrikant, Bürgerstrasse 3.

Niederlagen:
S. Zentner, Markgrafenstrasse 25,
S. Zoller, Schützenstrasse 43,
Ph. Niefer, Stefanienstrasse 47, sowie in sämtlichen Verkaufsstellen des Lebensbedürfnisvereins. 12.8.

Herren-Filzhüte, Knaben-Filzhüte, Schulhüte, wetterfeste Lodenhüte von 1 Mk. an, kaufen Sie entschieden am billigsten im

2.50 Hut-Bazar 2.50

32 Kriegstrasse 32, Josef Goldfarb.

Eine Partie **bessere Seidenstoffe, Sammt- und Plüschreste**

zu 1 Mk. das Meter empfiehlt

S. Grieshaber, Waldstrasse 11.

Vom 23. Oktober ab befindet sich das Geschäft Kaiserstrasse 112. 3.3.

Fertig gesäumte Tischtücher, Servietten, Handtücher, Betttücher werden in jedem Quantum abgegeben.

Heinrich Cramer, 189 Kaiserstrasse 189.

Massiv goldene Ohringe mit Karatstempel, Hochzeits-, Pathen- u. Gelegenheitsgeschenke

empfehlen in größter Auswahl zu billigsten Preisen

M. Friederich & Co., Juweliere, Kaiserstrasse 92, neben Hotel Erbprinz.

Im Ausstopfen empfiehlt sich und bittet um gefl. Aufträge

Leist, Präparator am Gr. Polytechnikum. „Dauerhafte Arbeit, natürliche Stellung garantiert.“

Portemonnaies

in jeder Preislage

bei
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

4.4.

Eduard Boesch, Waldstraße 51,

Herrenkleider-Maassgeschäft,

empfiehlt sich zur Herstellung tabellos sitzender
Herbst- u. Winter-Garderoben.

Uebernahme von **Fagon-Arbeiten** in
bekanntester, gebiegender Ausführung, auch aus
zugegebenen Stoffen.

5.2.

Möbelmagazin

vereinigter Schreinermeister G. G. m. u. S.,
Karlsruhe,

20 Schlossplatz 20,
empfiehlt sich zur Uebernahme ganzer

Aussteuern,
einzelner Zimmereinrichtungen
sowie

aller Kasten- u. Polstermöbel

in jeder Holzart
bei stylgerechter Ausführung
unter Zusicherung prompter Bedienung bei
billigsten Preisen.

Eigene Tapezierwerkstätte.
Zeichnungen und Vorausschläge gratis.

45.27.

Dhne Konkurrenz.

21. Alle Bemühungen sind umsonst. Die beste
und billigste Reparaturwerkstätte für Schuhe und
Stiefel ist nur Waldstraße 69, gegenüber der
Versorgungs-Anstalt.

Der beste Beweis ist, daß seit Eröffnung meines
Geschäftes vor drei Monaten schon circa 100 Paar
Stiefel pro Woche gebohrt und geflickt worden
sind.

Herren-Sohlen und Fleck von bestem Wild-
schleder Mk. 2.50,
Damen-Sohlen und Fleck Mk. 1.60,
Kinder-Sohlen und Fleck von Mk. 1.— an,
Herren-Fleck 70 Pfg.,
Damen-Fleck 45 Pfg.

Anfertigung nach Maß ebenfalls zu den billigsten
Preisen.
Achtungsvoll

Karl Herrmann, Schuhmachermeister,
69 Waldstraße 69 im Hof, parterre, gegenüber der
Versorgungs-Anstalt.

Seegrass, Seegrass

in schöner Waare empfiehlt

Jul. Weinheimer,
Kaiserstraße 81/83.

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasser-
anlagen,
Closet- und Badein-
richtungen,
Saublecherei,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Gymnasium.

Die Schulbücher
und andere Schulbedürfnisse zu sehr
billigen Preisen bei

Müller & Gräff,
Bähringerstraße 94 und Seminarstraße 6.
Ankauf und Tausch antiqua-
rischer Bücher. 2.1.

Schulbücher und Schreibhefte
für das

Realgymnasium

und alle übrigen hiesigen Lehranstalten
billigst bei 2.1.

Müller & Gräff.
Gebrauchte, aber neu geb. Bücher
unter ganz besonderer Preis-Ermäßigung.

Unterzeichneter lässt sich mit Heutigem behufs Betreibung der ärztlichen
Praxis in Karlsruhe nieder.

Specialität: Arzneibehandlung nach den Grundsätzen der **Homöopathie**
sowie **Massagebehandlung.**

Wohnung: Kaiserstrasse 160, Ecke Douglasstrasse.

Sprechstunde bis auf Weiteres täglich von 8—12 Uhr.

Dr. med. Cramer,
Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer.

CHOCOLADE-CACAO

DER

COMPAGNIE FRANÇAISE



3 Fabriken

Paris, Strassburg, London.

Ueberall zu haben
in anerkannt vorzüglichen
Qualitäten. 100.84.



Kronenthaler

Natürlich kohlen-saure Mineral-Wasser:

Millionen Versandt. **Weltberühmt.** Nur höchste Auszeichnungen.

Hoflieferanten Seiner Königlichen Hoheit des
Grossherzogs von Baden.

Haupt-Depot: Bahm & Bassler, Karlsruhe.

Niederlagen in allen hiesigen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Täglich frische Wurst- u. Fleischwaaren
von den Hoflieferanten 4.4.

GEBR. HENSEL

empfiehlt **Franz Mayer, Kurvenstraße 18.**

Die beste 6 Pfg.-Cigarre,

was bis jetzt für diesen Preis verkauft werden kann, ist meine **Flor de Brazil.**
Dieselbe ist in Brand und Geschmack mit keiner 6 Pfg.-Cigarre zu vergleichen.
Es laufen jeden Tag neue Anerkennungsschreiben für diese Cigarre ein.

Original-Grösse:



100 Stück Mk. 5.25.

Ant. E. Platzer, Hebelstrasse 11.

Reise-Bazar,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse,
Ausverkauf
wegen **Localwechsels.**
Bedeutend reducirte
Preise.
Alexander Haunz.

 **Sitzbadewannen**
in verschiedenen Grössen
empfiehlt billigst
Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachfolger,
Erbprinzenstrasse 29.

Die Schulbücher
für die hiesigen Lehranstalten
sind in guten Einbänden neu und
billig antiquarisch vorrätzig bei
Müller & Gräff,
Bähringerstr. 94 u. Seminarstr. 6.
= Schreibmaterialien. =

Alle Schulbücher
sind in den neuesten Auflagen und
gut gebunden vorrätzig bei
Th. Ulrici,
Kaiserstrasse 137.

Institut Friedländer,
Höhere Mädchenschule,
Mädchen-Gymnasium,
Victoriaschule.
Alle Schulbücher
empfehlen wir neu und gebraucht in den
neuesten Auflagen. 2.1.
Müller & Gräff.

Zur Vermittlung
von
Feuer- Versicherungen
für den
Deutschen Phönix
empfehlen sich
Friedrich Maisch,
Bezirks-Agent,
Kaiserstrasse 164.

Für Einjährig-Freiwillige

empfehlen wir

wollene Normalhemden, baumwollene
Tricothemden,
Unterbeinkleider ohne Naht,
wollene, halbwollene und baumwollene
Socken

in jeder Preislage.

Weiss & Kölsch,

7 Friedrichsplatz 7.

3.1.

Wegen

gänzlicher Einstellung meines langjährigen Reisegeschäftes stelle die Restbestände von ausschließlich streng realen Waaren zum fabelhaft billigen Ausverkauf. Leinene vorgezeichnete Sachen, als: Eis-tellerdecken 6 Stück 40 Pfg., Tablettdecken 20 Pfg., Nachttischdecken 50 Pfg., Betttaschen 50 Pfg., Klammerhürzen 60 Pfg., Schlummerkissen 75 Pfg., Waschtisch-Garnituren 50 Pfg., Waschtisch-Wand-schoner 90 Pfg., graue Paradebandtücher für Küche 75 Pfg., weiße Paradebandtücher für Zimmer nur 1 M., Tischläufer, Büffet- und Servirtischdecken, Schirmhüllen, große Nähtisch- und Tisch-Servietten, Decken nur 1 1/2 M., Wochenmarkt-Taschen 1 M., Bürsentaschen, zweibeilig, 60 Pfg., Reisehüllen von 2 bis 3 M., sämtliche Sachen sind mit leichter Vorzeichnung zum Bestehen einge-richtet. Ferner das Beste in hochfeinen, ächten, weißen

Schweizer Stickereien,

fabelhaft billig. Feine Damen-Beiwäsche, gestickte, weiße Unterröcke, weiße Flod- und Pelzplués-Anstandsroöcke, Reallage-Jacken, Tag- und Nachthemden, Beinkleider, Frisirmäntel, feine, farbige Unter-kleider in Alpaca, Velour und Seide, spottbillig. Große Auswahl in schwarzen Alpaca-Schürzen, große, leinene Haus- und Küchenschürzen mit und ohne Träger, Patent-Corsetschoner 4 Stück 1 M., diamantschwarze, waschichte Damenstrümpfe 60 Pfg., acht diamantschwarze, gestricke wollene Strümpfe nur 90 Pfg., Schweizer-Socken für Herren 40 Pfg., Staubtücher, 6 Stück 50 Pfg., Gläsertücher, 6 Stück 1 1/2 M., abgepaßte, grauleinene Küchenhandtücher nur 1 1/2 M., abgepaßte, weiße Stubens-handtücher, 6 Stück 2 M., reinleinene Tischservietten, 6 Stück von 2 1/2 bis 3 M., Kindertaschen-tücher, gefäumt, mit farbigem Rand, 6 Stück 50 Pfg., große, gefäumte Taschentücher mit Rand, 6 Stück 1 M., weiße, leinene Taschentücher, 6 Stück 1 1/2 bis 2 1/2 M., leinene Thee- und Kaffeegedecke mit Servietten nur 3 1/2 M., große, weiße Tischtücher, Neuheiten in Schlafdecken, Tischdecken im Gobelin und Ebenille spottbillig. Der Ausverkauf findet nur kurze Zeit statt

Kaiserstrasse 110,

im Hause des Residenz-Anzeigers.

2.2.

L. Fenchel aus Berlin.

Schulbücher,
neu und antiquarisch,
in soliden Einbänden zu den billig-
sten Preisen in
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
(Liebermann & Cie.). 3.1.

Frieda Reuther,
Klavier- und Gesanglehrerin,
zeigt den Wiederbeginn ihres Unterrichtes hiermit ergebenst an. Gefällige Anmeldungen neuer Schülerinnen werden täglich von 12-3 Uhr Nachmittags, Linkenheimerstrasse 9, Eingang Stefaniensstrasse, parterre, entgegenommen. Lehrprinzip: Gründliche Vorbereitung zur künstlerischen Ausbildung in beiden Fächern.
— Honorarsbedingungen, mässige. — 2.1.

Ruscher's
Café-Restaurant zum Landsknecht

empfiehlt
täglich Morgens
frischen Anstich
eines vorzügl. Printz'schen hellen
Export-Bieres
(nach Pilsener Brauart), direct vom Fass,
nebst pikanten billigen
Gabelfrühstücken
sowie auch einen
„Guten Mittagstisch“
(im Abonnement von 80 Pfg. anfangend).

Schm. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 7. September 1894.
Beim Bürgerausschuß soll die Zustimmung zu den mit der Generaldirektion der Großh. Staatseisenbahnen abzuschließenden Verträgen über die Abtretung von Gelände zu den strategischen Bahnbauten beantragt werden. — An die Generaldirektion der Großh. Staatseisenbahnen soll das Ersuchen gerichtet werden, den Plan über die projektierten Veränderungen am hiesigen Hauptbahnhof, insbesondere über die Veränderung der Perrons, dem Stadtrat zur Einsicht mitzutheilen, damit demselben Gelegenheit gegeben wird, sich über diese Veränderungen, soweit sie das Interesse des Publikums berühren, zu äußern. — Eine Anzahl Bewohner der Weststadt ist bei Großh. Bezirksamt dahin vorstellig geworden, daß die Stadtgemeinde zur Ueberwölbung der Landgrabenstraße zwischen der Scheffel- und Schwimmstraße veranlaßt werde. Es wird bei Großh. Bezirksamt Ablehnung der Eingabe beantragt, da die verlangte Ueberwölbung nicht als dringliche anzusehen ist und eine Gesundheitsgefährdung nach Ansicht der gehörten Sachverständigen nicht vorliegt. — Vom 23. bis 25. September d. J. wird die 3. ordentliche Hauptversammlung des Verbands deutscher Gewerbevereine in hiesiger Stadt abgehalten. Es wird zu den Verhandlungen der große Rathsaal und zu einem Festessen der kleine Festhallsaal unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Am Montag den 24. September soll zu Ehren der Versammlung ein Concert mit Beleuchtung des Stadtgartens stattfinden. Außerdem wird den Teilnehmern an der Versammlung freier Besuch des Stadtgartens bewilligt und ein Führer durch Karlsruhe beehrdigt. — Der Großh. Oberschulrat soll ersucht werden der Oberrealschule für eine in Folge der Schülervermehrung neu gebildete Klasse weitere zwei Lehrkräfte (Lehramtspraktikanten) zu überweisen. — Eine an der Volksschule zu besetzende Arbeitslehrerinstelle soll zur Bewerbung ausgeschrieben werden. — Wegen die Anstellung des Kaplans Popp als kath. Religionslehrer am Realgymnasium und des Kaplans Pfennig als desgleichen an der Oberrealschule wird nichts eingewendet. — Der von Fuhrmann Daniel Seitz gegen die Stadtgemeinde erhobenen Klage auf Entschädigung für zwei im Lautersee verunglückte Pferde wird entgegen getreten. — Das Tiefbauamt teilt mit, daß die neue Cementbrücke, welche den Stadtgarten und Tiergarten verbindet, einer Probebelastung unterzogen worden sei, die ein befriedigendes Ergebnis gehabt habe. — Die Lieferung des zur Bekleidung der Stadt- und Schuldiener erforderlichen Luches erhält die Firma H. Hirsch und diejenige der erforderlichen Dienstmägen Mügenmacher Bez übertragen. — Der Versteigerungstermin für die Meßbudenplätze soll vom Jahr 1895 ab jeweils auf die Zeit der Frühjahrsmesse verlegt werden. — Die Gesuche um Aufnahme in den bad. Staatsverband: des Privatiers Gustav Fleischhauer aus Neutlingen mit Familie und des Schreiners Johann Frühwald aus Demhofen in Bayern mit Familie werden dem Großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt. — Bei der städt. Sparkasse wurden im Monat August d. J. eingelegt 293 066 M. 52 Pf. gegen 236 276 M. 10 Pf. im gleichen Monat des Vorjahres, zurückgezogen 217 512 M. 67 Pf. gegen 182 688 M. 55 Pf. im August v. J. — Im städt. Krankenhaus betrug im Monat August d. J. der höchste Krankenstand 191 und der niedrigste 156 Personen.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

6. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9½	750 mm	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 10½	751 „	Nordwest	„
6 „ Abds.	+ 10	751 „	„	unwölkt
7. Sept.				
6 U. Morg.	+ 8	750 mm	West	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 11½	751 „	„	„
6 „ Abds.	+ 10	752 „	„	„

Weiss & Kölsch,
7 Friedrichsplatz 7,

empfehlen
gestrickte Schul-Anzüge für Knaben
in den neuesten Façons und vorzüglichen, haltbaren Qualitäten.

Schulbücher
für alle hiesigen Schulen in dauerhaften Einbänden,
**Reisszeuge,
Reissbretter,
Reisschienen,**
Hefte in allen Dimensionen sowie alle Schulbedürfnisse empfehlen
billigst
Dürr & Metius,
Sofienstraße 3,
gegenüber der höheren Mädchenschule.

Wachstuch. Nur wenige Tage Teppiche.
19 Karl-Friedrichstraße 19
Grosser Ausverkauf
des
Hannover'schen Wachstuch- und Teppich-Lagers.
Tisch- u. Boden-Wachstuch u. Linoleum in nur prima Qualität, sehr billig, in großartiger Auswahl. Eine große Partie Reste für Tische, Schränke, Waschtische, vor Thüren u. Ofen zu 40, 60, 80 Pfg. u. 1 Mk. Gummituch, Damast-Imitation, weiß u. farbig, als Ersatz für Leinen-Tischtücher, Gummischürzen für Damen u. Kinder, wasserdicht u. unzerreißbar. Linoleum-Vorlagen u. Läufer, Wandschoner, Tischläufer, Wachstuchspitzen u. Gummi-stoffe für Bettelagen.
Alle Sorten wollene Tischdecken und Läufer.
Nur wenige Tage 19 Karl-Friedrichstrasse 19,
H. Henniges, Hannover u. Viebrich a. Rh.

Milch.
Für den Bedarf einer ausgezeichneten Milch von einem bestrenommierten Hofgut wird noch eine Anzahl Privat-Kunden gesucht. Der Versandt erfolgt täglich zwei Mal. Bestellungen wollen gefälligst Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, im Laden gemacht werden.



Grösstes Lager
fertiger
Badeeinrichtungen.
Eigenes solides
Fabrikat.
Billigste Preise.

Dankagung.

* Für die rege und ehrenvolle Theilnahme bei der Beerbigung unseres lieben Vaters, Schwieger- und Großvaters

Friedrich Goldschmidt
in Mühlburg

sowie für die reichen Blumenspenden sagen wir auf diesem Wege im Namen der trauernden Hinterbliebenen unsern aufrichtigsten Dank.

Familie Guericke und
Familie Voetsch.

Instrumentalverein Karlsruhe.

Wiederbeginn der Proben

**Dienstag den 11. September d. J.,
Abends 9 Uhr,**

im Schulgebäude Kreuzstraße 15, ebener Erde. Dilettanten, welche dem Verein aktiv beitreten wollen, sind eingeladen, sich bei den Proben (jeweils Dienstags) oder bei unserm Dirigenten, Herrn Hoforchesterdirektor Spiess, Werderstraße 20, gest. anmelden zu wollen.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 10. Sept. Theater in Baden. Achte Vorstellung außer Abonnement. **Die Großstadtluft.** Schwank in 4 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 11. Sept. III. Quartal. 90. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Der Herr Senator.** Lustspiel in 3 Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kadelburg. — **Ballet-Diversiftement.**

Mittwoch den 12. Sept. Theater in Baden. Neunte Vorstellung außer Abonnement. **Der Aufz.** Volksoper in 2 Akten. Text von E. Krásmohorská. Deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von Friedrich Smetana.

Donnerstag den 13. Septbr. III. Quartal. 92. Abonnements-Vorstellung. **Militärfromm.** Genrebild in 1 Akt von G. v. Moser und L. v. Trotha. — **Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann. Rantio: Herr Gerhart von Brünn, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 14. Sept. III. Quartal. 93. Abonnem.-Vorstellung. **Egmont.** Trauerspiel in 5 Aufzügen von Goethe. Musik von Ludwig van Beethoven. Anfang halb 7 Uhr.

Samstag den 15. Sept. Theater in Baden. 10. Vorstellung außer Abonnement. **Die Geschwister.** Schauspiel in 1 Akt von Goethe. — **Der eingebildete Kranke.** Lustspiel in 3 Akten, unter V. n. ä. h. g. der Baudissin'schen Uebersetzung.

Sonntag den 16. Sept. III. Quartal. 94. Abonnements-Vorstellung. **Tell.** Große Oper mit Ballet in 4 Aufzügen. Musik von Rossini. Arnold: Herr Schott, als Gast.



GEHRES & SCHMIDT,

Kaiserstrasse 126

(Telephon Nr. 200),

Lager: Kriegstrasse 2e u. Maxau a. Rh., empfehlen

Brennmaterialien,

als: Ruhr-Fettschrot, Nusskohlen, Stückkohlen,
Magerwürfelkohlen (Anthracitnusskohlen)


besonders der belgischen Zeche

Bonne Espérance bei Herstal.

Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgegend.

Diese letzteren liefern in Folge ihrer besonders vorzüglichen Qualität und Reinheit den besten und dabei gleichzeitig auch trotz des etwas höhern Ankaufs den sparsamsten Brand. Lästige Aschen-Ansammlungen und Verschlackungen kommen bei denselben überhaupt gar nicht vor; solche sind stets schwefelfrei, rufen so gut wie gar nicht und verbrennen ohne jeden lästigen Geruch. Wer hiermit einen Versuch gemacht hat, wird keine andere Sorte Anthracitnusskohlen mehr nehmen.

Gutachten darüber auf Wunsch zu Diensten.

Brannkohlen- Brennholz, Bündelholz, Gascoaks, Holzkohlen,
Brikets, Gesundheits-Bügelbrikets.

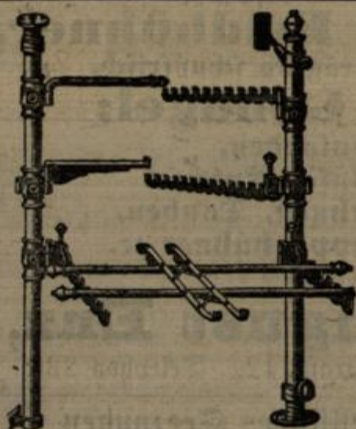
Bekanntmachung.

Mein Geschäftslokal (ohne Schaufenster) befindet sich jetzt Steinstraße 23, parterre (am Ribellplatz), im Hause des Herrn Notar Bender.

Empfehle mein Uhrenlager in nur vorzüglichen Qualitäten goldener und silberner Herren- und Damenuhren, Regulatoren und Standuhren in allen Holzarten, gewöhnlichen Wanduhren, Weckern zc., Uhrketten u. Schutzgehäusen. Ersparniß hoher Ladenmiete ermöglicht mir, zu sehr billigen Preisen verkaufen zu können.

Alle Arten Uhren werden wie bisher gut und billig reparirt.

Oswald Schneider, Uhrmacher.



Auslagegestelle für Schaufenster

liefert billigt, für alle Läden passend, in
sauberster Ausführung

Ferd. Groll,
Mechanische Werkstätte,
Erbprinzenstraße 26,
Karlsruhe.

Todes-Anzeige.

Unser theurer Gatte, Vater, Großvater, Urgroßvater, Schwieger-
vater und Schwager,

Herr Privatier Karl Reinholdt,

wurde uns nach längerem, schwerem Leiden heute Abend in seinem
78. Jahre durch einen sanften Tod entrißen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Josephine Reinholdt, geb. Oberst.

Karlsruhe, den 8. September 1894.

Die Beerbigung findet Montag Abend 5 Uhr von der Fried-
hofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Statt jeder besondern Anzeige.

Wohnung zu vermieten.
Herrenstraße 17 ist ein schönes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer nebst Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober an eine einzelne Dame zu vermieten.

Pension.

Ein oder zwei Schüler der hiesigen Lehranstalten werden zu mäßigen Preisen in Pension genommen: Wilhelmstraße 50 im 1. Stock.

Zimmer-Gesuche.

Ein möbliertes Zimmer ohne Pension wird für zwei jüngere Herren sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5578 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein braves, gut empfohlenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, findet Stelle in einem feinen Hause gegen hohen Lohn. Nur solche wollen sich melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Zu erfragen Stefaniensstraße 78 zwischen 2 und 6 Uhr Nachmittags.

Ein tüchtiges Mädchen für alle häusliche Arbeiten wird gesucht: Bernhardtstraße 8, 3 Treppen hoch, rechts.

Gesucht wird auf's Ziel ein fleißiges Mädchen, welches das Zimmerreinigen, Waschen und Bügeln gut versteht. Zu erfragen Hebelstraße 15, 3. Stock.

Ein Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet, findet auf Michaeli Stelle: Lessingstraße 44 im Laden.

Auf 1. Hypothek

sind 9000 Mark ganz oder theilweise auszuleihen bei **M. Wormser**, Herrenstraße 17.

Tüchtige Monteure

für feinere Hausinstallationen finden dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn bei

Voltz & Wittmer,

Sab- und Wasserleitungsgeschäft, Straßburg i. G.

Ein junger, kräftiger Arbeiter

findet sofort Stellung: Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

Für ein Kurzwaaren-Geschäft wird sofort oder auf 1. Oktober eine tüchtige Verkäuferin gesucht. Solche, die in der Branche erfahren sind, werden bevorzugt. Photographie erwünscht. Offerten erbeten an **Karl Doster**, Posamentier, Offenburg.

Uhrmacherlehrling-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann, welcher die Uhrmacherei gründlich erlernen will, kann sogleich in die Lehre eintreten. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Lehrmädchen.

Ich suche für sofort einige Lehrmädchen aus nur guten Familien. **Klara Wertheimer**, Damenschneiderin, Kriegerstraße 3a.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein braves, ehrliches Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen möchte, wird angenommen: Herrenstraße 22 im 2. Stock.

Gesucht sofort

ein anständiges, junges Mädchen tagsüber für leichte Hausarbeit. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *2.1.

Stelle-Gesuch.

Eine anständige Wittve geachteten Alters sucht auf Michaeli in einem besseren Hause Stelle. Dieselbe kann kochen, nähen, bügeln, waschen und ist in allen sonstigen häuslichen Arbeiten gut bewandert. Zu erfragen Luisenstraße 58 im 2. Stock des Hinterhauses.

Verloren

wurde Samstag Vormittag eine Manchette mit **Manchettknopf**. Der rechtliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Stefaniensstraße 59 im 3. Stock abzugeben.

Gefunden

wurde in der Kronenstraße ein **Chering**. Abzugeben Kaiserstraße 87 im Hinterhaus, parterre. *

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **Ludwig Riegel** in Karlsruhe.

— Tadelloses, ganz neues
Pianino,
sehr billig, unter Garantie zu verkaufen bei **L. Hack**, Müppurterstraße 2, 2 Treppen hoch.

Dreirad, *3.1.

Transportrad, von Dürrkopp, Bielefeld, mit abnehmbarem Kasten, für jedes Geschäft passend, ist wegen Anschaffung eines Fuhrwerkes statt 560 M. für 180 M. zu verkaufen. Sendte gegen Nachnahme zur Ansicht.

K. F. Wächter, Korf (Baden).

Hauskauf-Gesuch

im westlichen Stadtteil. Offerten beliebe man unter Nr. 5574 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Agenten verboten. 3.1.

Bauholz- und Dielen gesucht.

Eine größere Parthie alte noch brauchbare Balkenhölzer und Dielen werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5577 an das Kontor des Tagblattes. 2.1.



Hasen.

Ganze Hasen,
Hasenziemer,
Hasenschlegel,
Hasenragout

sowie

junge **Feldhühner,**
täglich schussfrisch.

Geflügel:

**Voullarden,
Gänse, Enten,
Hahnen, Tauben,
Suppenhühner** etc.

empfehlen billigst

August Enz,

Karlstraße 12. Telephon 236.

**Schellfische, Seezungen,
Blaufeldchen, Bücklinge** etc.

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Soeben frisch eingetroffen:

Schellfische u. Blaufeldchen.

J. Klasterer.

**Wertheimer Wurstwaaren,
Schwarzwälder Dürrfleisch**

frisch eingetroffen bei

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.

**Nechte Frankfurter Würstchen,
neue, extragroße Sellerinsen**
empfehlen

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Frankfurter Bratwürste,
neues Sauerkraut,
Salz- und Essiggurken**

empfehlen

H. Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Taschentücher

in Leinen, Batist u. Seide in grosser Auswahl billigst.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Schulbücher.

Die in den hiesigen Lehranstalten gebrauchten

Schulbücher und Lehrmittel
sind vorrätzig bei 3.1.

Wilh. Jahraus,

Buch- und Papierhandlung,
Ecke der Kaiser- u. Waldhornstraße 28.

Glück auf!

Zu den diese Woche beginnenden Beziehungen der **Badener, Nastatter, Adolfszeller, Frankfurter, Engener, Darmstädter, Straßburger und Furtwanger**, per Stück 1 Mark, 11 Stück 10 Mark, **Marienburg- und Ulmer Geldlose**,

per Stück 3 Mark, Engros billiger, halte mich bestens empfohlen

Carl Götz,

Leberhandlung, Hebelstraße 15.

Für Schuhhandlungen und Hausierer.

*3.1. Zum Wiederverkauf empfehle warme Filz- und Luchshuhe mit Ledersohlen per Duk. Paar zu 10 Mark.

Chr. Unger, Schuhm.,

Riechheim am Neckar (Württemberg).

Museums-Gesellschaft.

Heute findet der Umzug der Wirthschaft vom Sommer- in das Winterlokal statt. Karlsruhe, den 10. September 1894.